

LETZTE NACHRICHTEN

GBP

Brexit-Bullets:

Sabine Lautenschläger (EZB): Banken kämen mit der Vorbereitung gut voran – Bundesbank mahnt Unternehmen wegen mangelnder Brexit-Vorbereitung.

Times: Autobauer Ford klärte May über Produktionsverlagerungen aus dem UK auf – May: Rechne mit Zugeständnissen der EU

Durchwachsen!

USD

Handelsgespräche mit China: Hohe Hoffnungswerte

Im Handelsstreit hofft US-Finanzminister Mnuchin während seines China-Aufenthalts in dieser Woche auf produktive Treffen. Präsident Trump ist zu einer Verlängerung der Frist bereit, sofern man in den Gesprächen einer Einigung nahe käme.

Positiv

USD

In Kürze Klartext wegen Bilanzpolitik der Federal Reserve

Die Federal Reserve will laut Loretta Mester (Präsidentin Fed Cleveland) in Kürze informieren, wie es beim Bilanzabbau weiter gehen soll. O-Ton: „Auf den kommenden Treffen werden wir unsere Pläne zur Beendigung des Bilanzabflusses und zum Abschluss der Bilanznormalisierung finalisieren.“

Noch neutral

JPY

Abnehmender Preisdruck

Die Erzeugerpreise Japans sanken per Januar im Monatsvergleich um 0,6% (Prognose -0,2%). Im Jahresvergleich ergab sich ein Anstieg um 0,6% (Prognose 1,1%) nach zuvor 1,5%.

Neutral

TECHNIK UND BIAS

	NEW YORK	FAR EAST	UNTERSTÜTZUNG	WIDERSTAND	BIAS
EUR-USD	1.1299 - 1.1340	1.1323 - 1.1342	1.1250 1.1220 1.1200	1.1380 1.1420 1.1460	Positiv
EUR-JPY	124.87 - 125.27	125.14 - 125.53	124.20 124.00 123.80	125.80 126.00 126.40	Positiv
USD-JPY	110.43 - 110.55	110.43 - 110.70	109.50 109.00 108.80	111.00 111.20 111.50	Neutral
EUR-CHF	1.1380 - 1.1406	1.1396 - 1.1406	1.1350 1.1320 1.1300	1.1450 1.1470 1.1500	Positiv
EUR-GBP	0.8756 - 0.8790	0.8770 - 0.8795	0.8700 0.8680 0.8650	0.8830 0.8900 0.8960	Neutral

DAX-BÖRSENAMEPEL

-  Ab 10.650 Punkten
-  **Aktuell**
-  Ab 11.450 Punkten

MÄRKTE

DAX	11.126,08	+111,49
EURO STOXX50	3.190,75	+25,14
Dow Jones	25.425,76	+372,65
Nikkei	21.144,48	+280,27
Brent	62,98	+1,47
Gold	1.313,64	+5,52
Silber	15,72	+0,01

TV-TERMINE



IN KÜRZE MONEY.DE
MIT **BERND HELLER**

Fokus auf Peking und London! (FH)

Der Euro eröffnet heute gegenüber dem USD bei 1.1335 (07:30 Uhr), nachdem der Tiefstkurs der letzten 24 Handelsstunden bei 1.1258 im europäischen Geschäft markiert wurde. Der USD stellt sich gegenüber dem JPY auf 110.61. In der Folge notiert EUR-JPY bei 125.40. EUR-CHF oszilliert bei 1.1396.

Wäre das Theater aus London eine Soap Opera, wie sinnfrei unterhaltend wäre das! Gut, dieses Unterhaltungselaborat käme nicht an Monty Python heran, bewegte sich aber leicht oberhalb des Niveaus der Benny Hill-Shows.

Dass ich als anglophil geprägter Mensch (Schul- und Arbeitsaufenthalt im UK) einmal so über britische Politik reden oder schreiben würde, hätte ich vor dem Brexit-Votum nicht für möglich gehalten. Fakt ist, dass das Niveau der britischen Politik seit Mitte 2016 sinkt und Niveaus erreicht hat, die vorher unvorstellbar waren.

Premierministerin May bewegt sich im Spielfeld der Reiteration (Wiederholung). Sie will immer wieder etwas verhandeln, was schon längst von ihr selbst verhandelt war und ist und seitens der EU nicht zur Disposition steht.

Glaubt das UK wirklich, selbst im Abschied von der EU, die EU vor sich hertreiben zu können und der EU das parlamentarische Diktat aus London aufzwingen zu können? Das UK will zu den eigenen Gunsten 27 weitere Länder der EU majorisieren. Das europäische Demokratie- und Selbstverständnis steht dem völlig zurecht diametral gegenüber.

Regeln sind einzuhalten. Die EU ist nicht länger ein Selbstbedienungsladen des UK, das war lange genug der Fall!

Die Gedanken im Rahmen einer abstrakten Analogie schweifen zu McBeth (Shakespeare), als Lady McBeth nach ihrer Tat immer wieder ihre Hände wusch, ohne sie je in ihrer Wahrnehmung reinigen zu können. Ähnlich ist es hier. Man kann (und will) den Brexit um keinen Preis revidieren (=Tat). Man redet und redet und redet (waschen), ohne die Konsequenz daraus verhindern zu können.

KONTAKT



FOLKER HELLMeyer
TELEFON 0421 54 87 40-12
E-MAIL
folker.hellmeyer@solvecon-invest.de



CHRISTIAN BUNTROCK
TELEFON 0421 54 87 40-13
E-MAIL
christian.buntrock@solvecon-invest.de

Kommen wir zu den Fakten:

Laut der Times wurde Premierministerin May von dem Autobauer Ford in Kenntnis gesetzt, dass Produktionsverlagerungen aus dem UK als Konsequenz des Brexit anstünden. Wir empfehlen der Bundesregierung den Gesprächsfaden mit Ford aufzunehmen.

Premierministerin May rechnet mit Zugeständnissen in den Gesprächen mit der EU. Unmöglich ist nichts! Sollte die EU diesen fatalen Fehler machen und gegenüber den Bürgern der EU wortbrüchig werden (der Vertrag wird nicht aufgemacht), drohte bei den EU-Wahlen ein Debakel. Ist das Chaos-UK das wert?

Im Handelsstreit hofft US-Finanzminister Mnuchin während seines China-Aufenthalts in dieser Woche auf produktive Treffen. Wir sind zuversichtlich!

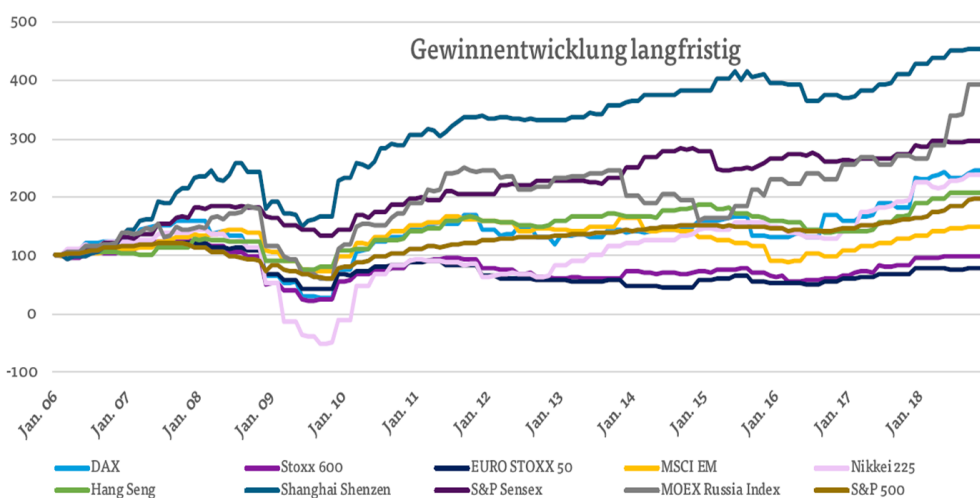
Präsident Trump ist zu einer Verlängerung der Frist bereit, sofern man in den Gesprächen einer Einigung nahe käme. Das liegt im US-Interesse!

Fakt ist, dass bei Forcierung der Zollpolitik seitens der USA, US-Unternehmer und US-Verbraucher die Zeche zahlten, damit würden die Investitionsbedingungen in den USA verschlechtert. Wer derzeit die Unternehmensberichte verfolgt, kann sich dieser Realität nicht verweigern. Es ist an der Zeit, dieses US-Narrativ, dass man es den Chinesen mal so richtig gezeigt hätte, sachlicher einzuordnen.

Gerne liefern wir dazu Anschauungsunterricht. Nachfolgend liefert der Chart die Gewinnentwicklung der Unternehmen in unterschiedlichen Regionen dieser Welt.

Wo liegen die USA? Weit hinter Deutschland! Vorne stehen China und Russland! Wie sieht Ihre Kapitalallokation aus?

„Food for a lot of thought!“



Quelle: Bloomberg, SOLVECON INVEST
Stand: 28.01.2019

Zusammenfassend ergibt sich ein Szenario, das den Euro gegenüber dem USD favorisiert. Ein Unterschreiten der Unterstützungszone bei 1.1250 – 80 neutralisiert diese Bewertung.

Viel Erfolg!

LAND-	TITEL	DATUM	ZULETZT	KONSENSUS	ZEIT	BEWERTUNG	BEDEUTUNG
EUR	Industrieproduktion (M/J)	Dezember	-1,7%/-3,3%	-0,4%/-3,2%	11.00	Schwaches 4. Quartal!	Mittel
USD	Verbraucherpreise (M/J) Kernrate (M/J)	Januar	-0,1%/1,9% 0,2%/2,2%	0,1%/1,5% 0,2%/2,1%	14.30	Preisdruck kein kritisches Thema.	Mittel
USD	Produktivität, vorläufiger Wert	4. Quartal	2,2%	1,7%	14.30	Dynamik rückläufig.	Mittel
USD	Federal Budget (Teilmenge öffentlichen Haushalts)	Dezember	-205,0 Mrd.	-11,0 Mrd.	20.00	Dezember ist regelmäßig vergleichsweise entspannt.	Mittel

DISCLAIMER

Wichtige Hinweise

Der Forex-Report ist eine unverbindliche Marketingmitteilung der SOLVECON INVEST GMBH, die sich ausschließlich an in Deutschland ansässige Empfänger richtet. Er stellt weder eine konkrete Anlageempfehlung dar noch kommt durch seine Ausgabe oder Entgegennahme ein Auskunfts- oder Beratungsvertrag gleich welcher Art zwischen der SOLVECON INVEST GMBH und dem jeweiligen Empfänger zustande.

Die im Forex-Report wiedergegebenen Informationen stammen aus Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität wir jedoch keine Gewähr oder Haftung übernehmen können. Soweit auf Basis solcher Informationen im Forex-Report Einschätzungen, Statements, Meinungen oder Prognosen abgegeben werden, handelt es sich jeweils lediglich um die persönliche und unverbindliche Auffassung der Verfasser des Forex-Reports, die in dem Forex-Report als Ansprechpartner benannt werden.

Die im Forex-Report genannten Kennzahlen und Entwicklungen der Vergangenheit sind keine verlässlichen Indikatoren für zukünftige Entwicklungen, sodass sich insbesondere darauf gestützte Prognosen im Nachhinein als unzutreffend erweisen können. Der Forex-Report kann zudem naturgemäß die individuellen Anlagemöglichkeiten, -strategien und -ziele seiner Empfänger nicht berücksichtigen und enthält dementsprechend keine Aussagen darüber, wie sein Inhalt in Bezug auf die persönliche Situation des jeweiligen Empfängers zu würdigen ist. Soweit im Forex-Report Angaben zu oder in Fremdwährungen gemacht werden, ist bei der Würdigung solcher Angaben durch den Empfänger zudem stets auch das Wechselkursrisiko zu beachten.

IMPRESSUM

SOLVECON INVEST GMBH
Otto-Lilienthal-Straße 20 · 28199 Bremen
TELEFON 0421 5487 40-10
TELEFAX 0421 54 87 40-69
E-MAIL info@solvecon-invest.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG Thorsten Müller
SITZ Bremen
HANDELSREGISTER
Amtsgericht Bremen · HRB32768

www.solvecon-invest.de